

PRAKTIKUMSVERSUCHE

VORSTELLUNG VON PRÜFMETHODEN

- » Experimente zur Phänomenologie der Loch-, Spalt-, Hochtemperatur- und Spannungsrisskorrosion
- » Strauß-Test, Huey-Test, Jones-Test
- » Einfache Stromspannungskurven
- » IR-Abfall

SOWIE IM VIDEO:

- » Kontaktkorrosion
- » Wasserstoffversprödung und Permeation
- » Spannungsrisskorrosion
- » Schwingungsrisskorrosion

EXPERIMENTE IN KLEINGRUPPEN

- » Stationäre Stromdichte-Potential-Kurven
- » Polarisationswiderstandsmessungen
- » Impedanzspektroskopie
- » Parameter der Sauerstoffkorrosion
- » Strömungsabhängige Korrosion - Rotierende Scheibe
- » Bestimmung des Lochfraßpotentials
- » Flächenregel bei der Kontaktkorrosion
- » Benutzung von Korrosionsdatenbanken

KURSLEITUNG

Priv. Doz. Dr.-Ing. Wolfram Fürbeth
DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main

HINWEISE FÜR TEILNEHMER

VERANSTALTUNGSORT

DECHEMA-Haus
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main

Wir empfehlen Ihnen, bereits am Vorabend anzureisen.

ARBEITSMATERIAL

Bitte bringen Sie Laborkittel und Taschenrechner mit. Das sonstige Arbeitsmaterial wird zur Verfügung gestellt.

ANMELDUNG

Melden Sie sich online, mit unserem Anmeldeformular oder ganz einfach und formlos per E-Mail an:

DECHEMA-Forschungsinstitut
Weiterbildung
Postfach 170352
D-60077 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 7564-253/202
Fax: +49 69 7564-414
E-Mail: gruss@dechema.de
E-Mail: weber-heun@dechema.de
Internet: www.dechema-dfi.de/kurse

Die Weiterbildungskurse werden vom DECHEMA-Forschungsinstitut, eine Stiftung bürgerlichen Rechts, in Kooperation mit der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. angeboten.

KURSGEBÜHR

inkl. Kursunterlagen, Teilnahmezertifikat, Get-together, Mittagsimbiss und Pausengetränke

1.450,- €

1.435,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



WEITERBILDUNGSKURS

29. - 31. Oktober 2018
Frankfurt am Main

Korrosion - Grundlagen und Untersuchungsmethoden

Experimentalkurs



KURSPROGRAMM

KORROSION - GRUNDLAGEN UND UNTERSUCHUNGSMETHODEN

LERNZIEL

Schäden durch Korrosion stellen nach wie vor ein großes volkswirtschaftliches Problem dar. Etwa 4 % des Bruttosozialproduktes gehen jährlich durch Korrosion verloren. Ein bedeutsamer Anteil von Korrosionsproblemen könnte jedoch durch die Anwendung vorhandenen Wissens vermieden werden. Dieses Wissen zu vermitteln ist Ziel dieses anwendungsnahen Experimentalkurses.

Die Teilnehmer werden mit den theoretischen und experimentellen Grundlagen der Korrosionsvorgänge und der Korrosionsprüfung vertraut gemacht, mit dem Ziel, Korrosionsprobleme selbständig lösen zu können. Es werden die wichtigsten Erscheinungsformen der Korrosion, die dabei ablaufenden Grundvorgänge, die Grundlagen der Untersuchungsmethoden sowie die werkstoffkundlichen Aspekte der Korrosion vorgestellt und experimentell veranschaulicht. Großer Wert wird dabei auf den Bezug zur Praxis gelegt.

Der Kurs unterscheidet sich von den meisten klassischen Weiterbildungskursen auf diesem Gebiet dadurch, dass das in den Vorlesungen dargebotene Wissen durch praktische Übungen und von den Teilnehmern selbst durchzuführende Experimente vertieft wird. Weiterhin kann das Erlernte am 3. Tag anhand von Schadensfalldiskussionen in Kleingruppen und mit den Referenten vertieft werden.

Der Stoff wird auch anhand eines Kurshandbuches und mit Hilfe zusätzlicher Kursunterlagen vermittelt, welche die Versuchsbeschreibungen, die Ergebnisse sowie die wichtigsten Inhalte der Vorlesungen enthalten.

ZIELGRUPPE

Teilnehmer aus Industrie und Forschung, die sich auf dem Gebiet der Korrosion weiterbilden oder ihre Kenntnisse auffrischen und vertiefen wollen

MONTAG, 29.10.2018

08:30	Begrüßung und Einführung
09:00	Werkstoffkunde Prof. Dr.-Ing. Michael Schütze DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main
10:00	Kaffeepause
10:30	Korrosionsmechanismen und elektrochemische Grundlagen Priv. Doz. Dr.-Ing. Wolfram Fürbeth DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main
13:00	Mittagspause
14:00	Korrosionsmechanismen (Fortsetzung) Priv. Doz. Dr.-Ing. Wolfram Fürbeth DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main
14:30	Grundlegende elektrochemische Untersuchungsmethoden Dr. Markus Stöckl DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main
15:15	Kaffeepause
15:45	Grundlegende elektrochemische Experimentalübungen
18:30	Get-together

DIENSTAG, 30.10.2018

08:30	Schäden durch Wasserstoff, Spannungsrisskorrosion, Schwingungsrisskorrosion Ao. Univ.-Prof. Dr. Gregor Mori Montanuniversität Leoben
10:00	Kaffeepause
10:15	Hochtemperaturkorrosion Priv. Doz. Dr.-Ing. Mathias Galetz DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main

KURSPROGRAMM

11:15	Kaffeepause
11:30	Vorstellung von Prüfmethoden
13:00	Mittagspause
14:00	Fortgeschrittene elektrochemische Messmethoden Dr. Markus Stöckl DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main
15:15	Kaffeepause
15:30	Mikrobiell beeinflusste Korrosion Dr. Jörg-Thomas Titz BASF SE, Werkstofftechnik, Ludwigshafen
16:15	Einzelexperimente
18:30	Ende des 2. Tages

MITTWOCH, 31.10.2018

08:30	Einzelexperimente
10:30	Seminar „Schadensaufklärung“ Prof. Dr.-Ing. Michael Schütze Priv. Doz. Dr.-Ing. Wolfram Fürbeth Priv. Doz. Dr.-Ing. Mathias Galetz DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main
13:00	Mittagspause
14:00	Einzelexperimente
16:00	Schlussdiskussion
16:15	Ende des Kurses
(Änderungen vorbehalten)	

I
Brief-/Fax-Antwort
(Fax-Nr.: +49 69 7564-414)

DECHEMA-Forschungsinstitut
Weiterbildung
Postfach 17 03 52
D-60077 Frankfurt am Main

Anmeldung für den DECHEMA-Kurs 7133 vom 29. – 31.10.2018

KA

“Korrosion – Grundlagen und Untersuchungsmethoden” in Frankfurt am Main

Anmeldeschluss: 08.10.2018

Die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltungsteilnehmer

Frau Herr Titel _____

Name _____ Vorname _____

Firma _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____ E-Mail _____

Ich bin persönliches DECHEMA-Mitglied ja nein

Abweichende Rechnungsanschrift

Firma _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Die Kursgebühr beträgt 1.450,- € / 1.435,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder). Wird eine Anmeldung mindestens zwei Wochen vor Kursbeginn storniert, erfolgt Erstattung der Teilnehmergebühr abzüglich 10 % für Verwaltungskosten. Bei Stornierung zu einem späteren Termin ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Unsere Teilnehmergebühren unterliegen nicht der Umsatzsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4.22 UStG).

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie im Internet unter <http://dechema-dfi.de/agb> oder Sie können sie beim Weiterbildungssekretariat der DECHEMA anfordern.

Ich bin über die Datenschutzbestimmungen für die Nutzung der Dienstleistungen der DECHEMA informiert worden. Ich bin auch über mein Recht informiert worden, der Verwendung meiner Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.
(Für weitere Informationen besuchen Sie: https://dechema-dfi.de/datenschutz_de.html).

Ort, Datum

Unterschrift und Firmenstempel